



Foto: Andreas Tschopp

Ein Haus aus dem 17. Jahrhundert in Stäfa steht ganz im Zeichen der Modelleisenbahn. Zu sehen sind Anlagen in diversen Spurweiten, eine befindet sich sogar in einem Bettgestell. Erbauer dieser Modellbahnwelt ist das Ehepaar Christian und Ursula Frey. Im Juni lädt es zu zwei Tagen der offenen Tür mit Vorführungen in seinem Modelltheater. **Seite 28**



Foto: Christian Gohl

Vor 1900 gehörte es für Bahngesellschaften fast zum guten Ton, einen Salonwagen im Rollmaterialpark zu halten. LOKI-Autor Heinz Rihs wirft im ersten Teil seiner Artikelserie einen Blick auf die Geschichte der Salonwagen der Normalspurbahnen. Sie weisen allesamt sehr spannende Lebensläufe auf. Zudem stellt Rihs entsprechende Modelle vor. **Seite 60**



Foto: Bruno Pfiffner

Von jeher wollte Bruno Pfiffner eine Anlage, auf der er lange Züge fahren lassen kann. Auf seiner seit 2003 bestehenden Anlage hat er sich diesen Wunsch endlich erfüllt. In einer weitläufigen Modelleisenbahnlandschaft treffen sich H0 und H0m. Pfiffner ist auch heute noch Chef seiner eigenen Anlage, denn er hält dem analogen Betrieb die Treue. **Seite 84**

## Rollmaterial | Porträt 14

Der neue BLS-Personenwagen von BUCO Spur 0 GmbH.

## Report | Szene 18

Ein Verein der besonderen Art: 35 Jahre eisenbahn-amateure oberengstringen.

## Report | Szene 28

Christian und Ursula Frey und ihr Modellbahntheater in Stäfa.

## Report | Gesichter 34

Railmax und sein Modellbahnparadies unter dem Bahnhof Herrliberg-Feldmeilen.

## Report | Vorbild & Modell 60

2- und 3-achsige Salonwagen der Schweizer Bahngesellschaften (Teil 1).

## Anlage | Bau 74

Modellbaumeister Emmanuel Nouaillier über den Einsatz von Schaumstoffplatten.

## Anlage | Porträt 84

Bruno Pfiffner lässt auf seiner analogen H0-Anlage lange Züge fahren.

Markt	Szene
6 Spiegel	40 News
46 Börse	44 Veranstaltungen
47 Medientipps	48 Leserseite
	50 Bahn aktuell
	98 Vorschau/Impressum

gedruckt in der  
**schweiz**

### Titelbild



Foto: Martin Sieber

Vor 35 Jahren wurde der Verein eisenbahn-amateure oberengstringen (eao) gegründet. Seit haben die Klubmitglieder ihre Anlage zu einem kleinen

Prunkstück ausgebaut. Und auch der Verein selbst ist stark gewachsen: Er zählt heute rund 80 Mitglieder. Die Vereinsziele des eao sind ein wenig anders abgesteckt als bei anderen Klubs. **Seite 18**